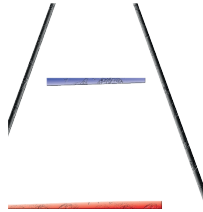


DAS APOLOGETISCHE ABC



INITIATIVE **Q**UERDENKEN

Matthias Pöhlmann

A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
T
U
V
W
X
Y
Z

INITIATIVE QUERDENKEN

WAHRNEHMUNGEN

Seit dem Frühjahr 2020 wird in verschiedenen Städten Deutschlands regelmäßig zu Demonstrationen gegen die verordneten Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie aufgerufen. Veranstalter sind u.a. örtliche Ableger der *Querdenken*-Bewegung. Erkennbar sind diese an den jeweiligen Vorwahlnummern (*Querdenken711* für Stuttgart usw.). Bekannt wurde *Querdenken* durch Großdemos in Stuttgart, Berlin und München. Inzwischen gibt es bundesweite Angebote für Busreisen zu den jeweiligen Demonstrationsorten. Auffällig ist, dass einzelne Protagonist*innen der *Querdenken*-Initiative mit Verschwörungsideolog*innen, Reichsbürger*innen und rechten Esoteriker*innen personell vernetzt sind und solche Verbindungen bewusst bzw. billigend in Kauf nehmen.

INHALTE

„Wir stehen für Wahrheit und Freiheit und Liebe, seht her. Wir wollen leben und lieben. Wir sind soviel mehr. Sie haben uns immer nur belogen. [...] Wir haben viel zu lang geglaubt. Waren artig, zahm und brav. Sie haben uns die Luft geraubt. Doch wir sind aufgewacht.“

Diese „Friedenshymne 2020“ ist bei *Querdenken*-Veranstaltungen häufig zu hören. Die Initiatoren wenden sich gegen die staatlichen Corona-Auflagen der Kontaktbeschränkungen, gegen die Maskenpflicht und kritisieren die massive Einschränkung geltender Grundrechte. Dabei berufen sie sich auf Wissenschaftler*innen, die Außenseiterpositionen im Blick auf die Gefährlichkeit des Covid-19-Virus sowie im Blick auf die vom *Robert-Koch-Institut* empfohlenen und von der Bundesregierung verordneten Maßnahmen vertreten. *Querdenken711* versteht sich als überparteiliche Initiative und hat bislang die größten Kundgebungen veranstaltet, etwa in Berlin mit 38.000 Menschen. *Querdenken089* ist der

bayerische Ableger und hat größere Kundgebungen in München mit 12.000 und zuletzt mit 1.200 Teilnehmer*innen durchgeführt.

Zu bekannten Initiatoren und Sprechern bei Veranstaltungen der Initiative *Querdenken*, die sich zunehmend professionalisiert hat, zählen:

- *Michael Ballweg*, Stuttgarter IT-Unternehmer, Initiator der Initiative *Querdenken*: Er kandidierte im Herbst 2020 für das Amt des Oberbürgermeisters in Stuttgart.
- *Markus Haintz*, Fachanwalt für Baurecht (Ulm): Er unterstützt Kritiker*innen der Corona-Maßnahmen juristisch, führt bei *Querdenken*-Demonstrationen die Verhandlungen mit der Polizei vor Ort und formuliert Eilanträge.
- *Dr. Bodo Schiffmann*, HNO-Arzt (Sinsheim): Er hat zunächst mit der Verbreitung eigener YouTube-Videos begonnen, ist Sprecher bei Demonstrationen und führt gemeinsam mit *Samuel Eckert* (s. u.) Kundgebungen in ganz Deutschland durch. Schiffmann bezweifelt die Rechtmäßigkeit der Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie. Kritiker werfen ihm vor, er vermische nüchterne Informationen – wie den Stand der aktuellen Infektionszahlen – mit diffusen Andeutungen.
- *Samuel Eckert*, Unternehmer (Zug/Schweiz): Er sieht sich als Corona-Kritiker in Gottes Auftrag, weil er davon überzeugt sei, dass man als Christ gegen „die Lüge“ aufstehen müsse. Eckert war bis 2020 Laienprediger der *Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten*, die ihm aufgrund seiner Haltung zu den Corona-Maßnahmen ein Auftrittsverbot für ihre Gemeinden in Baden-Württemberg ausgesprochen hat.
- *Christian Stockmann*, Pastor der neu-charismatisch-freikirchlichen Gemeinde *Mandelzweig* (Berlin), Gründer der Initia-

tive *Christen im Widerstand*: Zuletzt trat er gemeinsam mit dem früheren TV-Moderator und Ruhestandspfarrer *Jürgen Fliege* bei der kurzerhand als „Gottesdienst“ deklarierten Großkundgebung am 1. November 2020 in München auf. Der *Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden* (BFP) hat sich von Stockmanns verschwörungsideologischen Positionen deutlich distanziert.

Zu weiteren netzwerkförmig mit Querdenken verbundenen Initiativen zählen u.a. *Ärzte für Aufklärung, Mediziner und Wissenschaftler für Gesundheit, Freiheit und Demokratie e.V., Anwälte für Aufklärung, Verein demokratischer Widerstand, Widerstand2020* sowie *Wir2020*. In Bayern haben sich inzwischen mehrere örtliche Ableger der Querdenken711-Initiative, u.a. in Nürnberg, Passau, Kaufbeuren und Kempten, gebildet. Einzelne *AfD*-Bundestagsabgeordnete suchen seit kurzem gezielt den Schulterschluss mit der Querdenken-Bewegung. Der Vorsitzende der thüringischen *AfD*, *Björn Höcke*, hat sie Ende November 2020 als „wertvolle Basismobilisierung“ bezeichnet.

EINSCHÄTZUNGEN

Inzwischen hat das Landesamt für Verfassungsschutz in Baden-Württemberg Querdenken711 als Beobachtungsobjekt eingestuft.

Grundsätzlich ist zwischen Initiatoren sowie Sprecher*innen bei Veranstaltungen der Querdenken-Initiativen einerseits und den dort Demonstrierenden andererseits zu unterscheiden.

Ballweg rief am 29.8.2020 in Berlin dazu auf, dass sich Deutschland eine neue Verfassung geben solle und die Anwesenden die dafür notwendige verfassungsgebende Versammlung seien. Er selbst und nicht zuletzt die reichsbürgerideologisch gefärbten Aussagen des Pressesprechers *Bergmann* erwecken den

falschen Eindruck, Deutschland habe gar keine Verfassung, sondern lediglich ein Grundgesetz, das *Bergmann* als „Besatzungsrecht“ bezeichnete. Zu kritisieren ist, dass einzelne Querdenken-Initiatoren rechte Esoteriker*innen und Verschwörungsideolog*innen bei Veranstaltungen auftreten lassen.

Bei Teilnehmer*innen der Demonstrationen ist die Motivlage höchst unterschiedlich: Darunter befinden sich Impfkritiker*innen, Verschwörungsgläubige, Esoteriker*innen und Menschen, die mit den verordneten Corona-Maßnahmen unzufrieden sind oder darunter leiden. Sie bilden in ihrer Heterogenität eine „bunte Misstrauensgemeinschaft“. Sie alle eint eine grundlegende skeptische Haltung gegenüber den politischen und wissenschaftlichen Eliten sowie gegenüber den Medien insgesamt. In ihrer Gesamtheit bilden die Demonstrant*innen eine alternative Wissensgemeinschaft, die sich gegen herkömmliche fachwissenschaftliche Einschätzungen und staatlich verordnete Maßnahmen wendet.

HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN

Das Demonstrationsrecht ist wie die Meinungs- und Religionsfreiheit ein verfassungsrechtlich garantiertes Grundrecht. Diskussionen über staatlich verordnete Maßnahmen sind wichtig. Doch sollte auf die jeweilige weltanschauliche Motivation der Akteure geachtet werden, sodass man nicht leichtfertig oder unfreiwillig verschwörungsideologisches, antidemokratisches, links- oder rechts-extremistisches Gedankengut unterstützt. Abstandsregeln, ob physisch oder geistig, sind dringend zu empfehlen.

WEITERE INFORMATIONEN

Jeannine Kunert (Hg.): *Corona und Religionen*, EZW-Texte 268, Berlin 2020.

www.uni-konstanz.de/diskurse-und-orientierung-in-der-corona-pandemie [letzter Aufruf am 4.11.2020].

[Stand: 9.12.2020]

Haringke Fugmann / Matthias Pöhlmann

Wicca
Energiearbeit
Likatier
TranszendenteMeditation
Anthroposophie
Neugnosis
Scientology
Channeling
Heilung
Atheismus
UniversaleLebenskraft
UniversellesLeben
Numerologie
GermanischeNeueMedizin
Esoterik
NLP



POLOGETIK

Anfragen
Prüfen
Ordnen
Lehren
Orientieren

Geister unterscheiden
Erkunden
Theologisch urteilen
Informieren
Kommunizieren

Neuoffenbarer
Evangelikal
Unitarier
Enthusiasmus
Reinkarnation
Endzeit
Lichtnahrung
Indigokinder
Geister
Ideologien
Okkultismus
Engel
Satanismus
Eckankar
BrahmaKumaris
Exorzismus
Wünschelrute
Enneagramm
Gralsbewegung
Ufologie
Neopentecostal
Guruismus
Erleuchtung
Neuheidentum

S O Z I A L K O N T R O L L E
Ü B E R W I S S E N
A B H Ä N G I G K E I T
W A H R H E I T S M O N O P O L
E X K L U S I V I T Ä T
F A N A T I S M U S

Beauftragter für Sekten- und Weltanschauungsfragen der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern

Kirchenrat Pfr. Dr. Matthias Pöhlmann

Karlstraße 18 - 80333 München
089/5595-610 - sekteninfo@elkb.de